

Auslegungen zum 1. Buch Mose

„Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde.“¹ aus „Die Bibel Hebräisch - Deutsch“ Seite 3.

Wie lesen wir die Bibel² (griech.: tà biblia, also wie eine kleine Bibliothek). Von welchen Gott ist hier die Rede?

Die Bibel ist ein menschliches Werk. Also von Geistern die in Körpern leben die so aussehen wie es im Bio-buch ist. Und die haben die Welt eingeteilt also eine Art Denkstruktur gegeben. Das Himmel und Erde geschaffen wurde und zwar durch ein Prinzip von Gott. Nur was ist dies? Wir sehen noch andere Dinge. Tiefe. Finsternis und Wasser. Aber der Fokus des Schaffens wurde so nicht erwähnt. Sondern die Erde war. Also dies ist eine Feststellung. Eine Wahrnehmung. Und was tat diese Prinzip? Es nährte nicht die Finsternis, sondern Licht. Also Erhellung. Erkenntnis. Energie, worauf viele Prozesse basieren, auch das Leben. Naturwissenschaft ist dies primär erst einmal nicht. Sondern die Einleitung wie die hohen Geister die Welten betrachten.

Zur Elberfelder Studienbibel³:

1. Mos. 1/1-2 (Seite 3):

*„Im Anfang ⁷³⁹⁵ schuf ²⁷¹ Gott ⁴⁴³ den Himmel ^{8325 a} und die Erde ⁷⁹⁶.
Und die Erde war ²⁰⁰³ wüst ^{8611 b} und leer ^c, und die Finsternis ²⁹⁰⁷ war über der ^d Tiefe ^{8612 e}; und der Geist ⁷⁴⁸¹
^f Gottes schwebte über dem Wasser ⁹.“*

Einige Überschriften des 1. Buch Moses Kap. 1:

„Die Erschaffung der Welt“⁴,

„Die Schöpfung: Siebentagewerk“⁵,

„Die Schöpfung“⁶.

„Der Anfang der Welt: Gott erschafft Himmel und Erde“⁷.

Grundlegendes Schöpfungswerk der helle Seite der Macht. Also Definitionen. Lebensaspekte. Sogar bereits die Einteilung der Woche als Arbeitsgrundlage. Himmel als Geistesbezüge (Geist Gottes) und das Materielle die Erde der Dreck bzw. Staub zum Anfassen. Wo ihre Füße sind. Werk also Handlung. Manifestation der Macht überhaupt.

Die Tora'H kennt so keine Überschrift nur für das Kapitel 1, sondern geht bis zu den Anfängen Noah (Noach) und nennt diesen Zeitabschnitt Bereschit.

Heiko Wolf, heiko.wolf.mail@gmail.com, FDL 1.3, OCRID: 0000-0003-3089-3076, Stand: 17.10.2025,
<https://sites.google.com/view/heikowolfinfo>

¹ ISBN 978-965-431-091-8. 2017.

² Beispiel „Der Brockhaus Religion“ 2007. ISBN 978-3-7653-3062-9 Seiten 86-92 wird jede Menge über diese Büchersammlung geschrieben.

³ ISBN 978-3-417-02025-0. 2023.

⁴ Blaue Basisbibel ISBN 978-3-438-00911-1. 2021. Seite 23.

⁵ Seite 3.

⁶ Luther 1984, ISBN 978-3-438-01233-3. Seite 3.

⁷ Schlachter 2002, ISBN 978-86699-017-3, 2022, Seite 49.